

„Haltung, um zu Halten“

2. Auflage

Ein praktischer Zugang
zur Spiritualität in der Hospizarbeit
19. Hospiz-Seelsorgetag



Montag 2. November 2020

Wilhelm-Kempf-Haus, Wiesbaden-Naurod

Organisatorisches

Tagungsort

Wilhelm-Kempf-Haus, 65207 Wiesbaden-Naurod

Anreise

ÖPNV: Ab Frankfurt-Hauptbahnhof und Limburg mit Regionalbahn bis Niedernhausen (ab Frankfurt auch S2); von dort mit Bus 22 (Richtung Wiesbaden) bis Station „Wilhelm-Kempf-Haus“. Ab Wiesbaden/ Platz der Deutschen Einheit mit Bus 22 (Richtung Niedernhausen) bis „Wilhelm-Kempf-Haus“.

PKW: Aus Richtung Frankfurt und Limburg über die A3 bis Abfahrt „Niedernhausen“; von dort weiter über B455 Richtung Wiesbaden bis Abzweig „Naurod/ Niedernhausen“; Zufahrt Wilhelm-Kempf-Haus nach ca. 1 km links.

Aus Richtung Wiesbaden über B455 bis Abzweig „Niedernhausen“; Zufahrt Wilhelm-Kempf-Haus nach ca. 1 km links.

Teilnahmegebühr

Mit der Anmeldung ist eine Teilnahmegebühr von 25,- Euro fällig. Diese enthält die Tagungsgebühr sowie ein Mittagessen und Getränke. Bitte überweisen. Der Betrag kann auch bei nachträglicher Absage nicht erstattet werden.

Bankverbindung

Bischöfliches Ordinariat, Commerzbank AG Limburg
DE32 5114 0029 0375 9909 00
Verwendungszweck: Kostenstelle 1100004525/630500

Anmeldung

Bis 10.10. bei der Hospiz-Palliativseelsorge im Bistum Limburg
Mail: Hospiz-Palliativseelsorge@bistumlimburg.de
Telefon: 06431. 295 730, Herr J. Schmitt

Veranstalter

AK Hospiz, Bischöfliche Beauftragte für die Hospizarbeit im Bistum Limburg

(geeignet für Fensterbriefumschlag)

Bischöfliches Ordinariat
Dezernat Kinder, Jugend und Familie
Bischöfliche Beauftragte für die Hospizarbeit
Referat 3./4. Lebensalter
Postfach 1355
65533 Limburg



Bistum Limburg 

Bischöfliche Beauftragte für die Hospizarbeit

Einladung

Der Begriff Spiritualität ist schillernd, gern und vielseitig gebraucht, aber was meint er eigentlich? Was verstehen wir in unserer Arbeit im Hospiz- und Palliativbereich unter Spiritualität?

Und was versteht man eigentlich unter Spiritual Care?

Monika Müller, die wir für diesen Tag gewinnen konnten, verstehen unter Spiritualität eine konkrete Haltung in der Begegnung mit Menschen, eine Geisteshaltung.

Wir wollen an diesem Studientag unserer eigenen Spiritualität auf die Spur kommen und die Frage stellen, was das für uns im täglichen Austausch und in der Begegnung mit sterbenden Menschen bedeutet:

Woraus können wir schöpfen, wo tanken wir Energie in und für die hospizliche Arbeit? Welche Auswirkungen hat das? Wie kann ich über Spiritualität sprechen? Diese Frage wird Frau Link besonders vertiefen unter der Perspektive von Spiritual Care.

Einen ganz anderen Zugang wird Frau Alexa Klockenbusch durch die Musiktherapie anbieten.

Tagungsort ist das Wilhelm-Kempf-Haus in Wiesbaden-Naurod.

Die Teilnehmerinnenzahl ist aus aktuellem Anlass auf 25 Personen begrenzt. Die Teilnahme wird nach Eingang der Anmeldung, per Mail bestätigt. Bitte überweisen Sie erst nach Eingang der Anmeldebestätigung.

Bei Bedarf werden die Vorträge des Vormittages per Stream abrufbar sein.

Programm

- 09:30 Uhr Anreise, Kaffee
- 10:00 Uhr Begrüßung, Einführung, Berührungspunkte und eigene Erfahrungen
- 10:30 Uhr „Haltung, um zu halten“ – ein praktischer Zugang zur Spiritualität in der Hospizarbeit. (M. Müller)
- Pause
- 11:45 Spiritual Care, Kurzimpuls (S. Link)
„Inter-religiöse Fachseelsorgerin beim Palliativ-Team Frankfurt“
- 12:15 Uhr Mittagessen
- 13:00 Uhr Emmaus Gang zu zweit. Meine spirituellen Wurzeln?
- 13:45 Uhr Kaffee- und Kuchenpause
- 14:00 Uhr Vorstellung der drei Workshops
- Die spirituelle Anamnese, eine ganz persönliche Geschichte (S.Link)
 - Berührende Klänge – Halten und Gehalten-Werden (A. Klockenbusch)
- 16:00 Uhr Spiritueller Ausklang (Pfr. Matthias Struth)
- 16:30 Uhr Ende
- Referentinnen**
- Monika Müller, Beraterin, Therapeutin, Autorin, Dozentin für Hospiz- und Trauerbegleitung und Spiritual Care, Köln
- Stephanie Link, Projektstelle Spiritual Care, Theologin, Clinical Pastoral Counselor
- Alexa Klockenbusch, Musiktherapeutin Universitätsklinikum Frankfurt (UCT), Psychotherapeutin (HP), Musikerin

Anmeldung (gern per Mail)

Ich nehme am 19. Hospizseelsorgetag am 2. November 2020 teil und melde ich mich verbindlich an.

.....
(Name) (Vorname)

.....
(Straße)

.....
(PLZ, Ort)

.....
(Tätigkeitsbereich)

.....
(Telefon) (Fax)

.....
(E-Mail)

Die obigen Daten werden im Rahmen der elektronischen Datenverarbeitung zu Verwaltungszwecken gespeichert. Der Weitergabe von Namen und Anschrift ausschließlich an andere Teilnehmer/-innen derselben Veranstaltung und an das Tagungshaus stimme ich zu.

.....
(Datum) (Unterschrift)

Anmeldeschluss: 10. Oktober 2020

